

### Tagungsleitung

Dr. Andreas Kalina  
Prof. Dr. Ursula Münch  
Akademie für Politische Bildung

### Tagungssekretariat

Simone Zschiegner  
Tel.: +49 8158 256-47  
Fax: +49 8158 256-37  
s.zschiegner@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegender Anmeldekarte bis spätestens 21. Oktober 2016.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 27. Oktober 2016 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 Euro  
(ermäßigt: 65 Euro).  
Ohne Übernachtung 65 Euro  
(ermäßigt: 45 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.



Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn Linie **S6** oder mit der **Regionalbahn** in Richtung Garmisch bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der **Buslinie 958** bis Haltestelle Mühlfeldstraße. Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang.



Anreise nach Tutzing vom **Flughafen** mit der S-Bahn (Linie **S8/S1**) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der **Fußweg** zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem **Auto** fahren Sie von München über die **A95** und die **A952** bis Starnberg. Von dort weiter auf der **B2** bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.



43-1-16/ 20.9.2016 ZSCH

### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



## Demokratie revisited

### Theorien – Befunde – Perspektiven

### Wissenschaftliche Konferenz in der Akademie für Politische Bildung in Tutzing am Starnberger See

28. bis 30. Oktober 2016

## EINLADUNG

Wo die Demokratie noch kurz vor der Jahrtausendwende einen Siegeszug zu erleben schien, steht sie gegenwärtig vor vielfältigen Herausforderungen: als real existierende Herrschaftsform, aber auch als theoretisches und normatives Konzept. Mehr noch: Sie scheint in einer Krise. Ihr wesensbestimmendes Fundament – die Legitimationskraft des Volkes – erodiert zunehmend. Umfragen, Medienberichte und Kommentare offenbaren eine wachsende Distanz zwischen politischen Eliten und Parteien einerseits und den Bürgern andererseits. Das öffentliche Vertrauen in politische Führung und demokratische Institutionen befindet sich nicht nur in Deutschland in einem Allzeittief.

Die Gründe sind vielfältig. Es sind zum einen grundlegende Veränderungen in Staat und Gesellschaft, die einen Zwiespalt zwischen individuellem Freiheitsbedürfnis und allgemeinen Sicherheitserwartungen offenbaren: Supranationalisierung politischer Entscheidungen, wachsende Verlustängste der Bürger im Angesicht globaler Herausforderungen wie den Finanz- und Wirtschaftskrisen, dem internationalen Terrorismus oder den weltweiten Migrationsbewegungen. Zum anderen zeigen sich viele Bürger von der tatsächlichen oder vermeintlichen Verzögerung der politischen Eliten enttäuscht. Hinzu kommt der Entscheidungsdruck, der eingeübte parlamentarische Verfahren zusehends zur Makulatur werden lässt. Einige Beobachter wännen sich bereits in einer Ära der „Postdemokratie“ oder zumindest in einer Zeit „post-parlamentarischer Governance“.

Wir laden Sie herzlich zu uns an den Starnberger See ein, um gemeinsam mit unseren renommierten Referenten zu debattieren, wie es um die Demokratie als Herrschaftsform bestellt ist, inwieweit sie gegenwärtig herausgefordert wird, wo Reformbedarf besteht und welche Perspektiven sich ergeben.

*Prof. Dr. Ursula Münch*  
*Dr. Andreas Kalina*  
Akademie für Politische Bildung

### FREITAG, 28. OKTOBER 2016

- 14.00 Uhr **Anreise, Kaffee im Foyer**
- 15.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**  
*Prof. Dr. Ursula Münch*  
*Dr. Andreas Kalina*  
Akademie für Politische Bildung
- Panel I Krise der Demokratie?**  
Eröffnungsvorträge
- 15.30 Uhr **Wenn das Volk gegen die Demokratie aufsteht – Die Bruchstelle der repräsentativen Demokratie und die populistische Herausforderung**  
*Prof. Dr. Hans Vorländer*  
Technische Universität Dresden
- Demokratie, aber wo? Über die Schwierigkeiten europäischer Demokratie**  
*PD Dr. Claudio Franzius*  
Universität Hamburg
- Demokratie und Öffentlichkeit – Eine widerstrebige Fügung im Wandel**  
*Prof. Dr. Dirk Lüddecke*  
Universität der Bundeswehr München
- 18.30 Uhr **Abendessen**
- Panel II Krise der Demokratie?**  
Impulsvorträge und Podiumsdiskussion zu den empirischen Befunden
- 19.30 Uhr **Demokratie in der Krise? Ergebnisse der empirischen Infragestellung eines scheinbar feststehenden Sachverhalts**  
*Prof. em. Dr. Helmut Klages*  
Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

### SAMSTAG, 29. OKTOBER 2016

- 8.15 Uhr **Frühstück**
- Panel III Demokratie als Parteiendemokratie?**  
Fokus Repräsentativität und Responsivität
- 9.00 Uhr **Gleiche Rechte – ungleicher Einfluss? Die Responsivität des Deutschen Bundestages 1980 bis 2012**  
*Svenja Hense, M.A.*  
Universität Osnabrück
- Repräsentation als dynamischer Prozess**  
*Pola Lehmann*  
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH, Berlin
- 10.30 Uhr **Pause**
- Panel IV Demokratie als partizipatorische Demokratie?**  
Neue Partizipation / e-Democracy
- 11.00 Uhr **Offline und/oder Online? Die Bedeutung internetbasierter Beteiligung in Deutschland**  
*Dr. Aiko Wagner*  
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH, Berlin
- Das „Debat-O-Meter“ als neues Tool in der e-Partizipation**  
*Prof. Dr. Uwe Wagschal / Thomas Metz / Thomas Waldvogel*  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 12.30 Uhr **Mittagessen**
- Panel V Demokratie als partizipatorische Demokratie?**  
Direkte Demokratie
- 14.30 Uhr **Direkte Demokratie in Deutschland auf Landes- und Bundesebene**  
*Prof. Dr. Frank Decker*  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- Partizipative Landesgesetzgebung**  
*Prof. Dr. Frank Brettschneider*  
Universität Hohenheim, Stuttgart
- 16.00 Uhr **Kaffeepause**

- Panel VI Demokratie, Medien und Demoskopie**
- 16.30 Uhr **Medien zwischen Politik, Volk, Auftrag und Vierter Gewalt**  
*Dr. Georg Paul Hefty*  
Journalist, u.a. FAZ, Kelkheim
- Die Medialisierung der Demoskopie**  
*Ursula Alexandra Ohliger, M.A.*  
Ludwig-Maximilians-Univ. München
- 18.30 Uhr **Abendessen**
- Panel VII Illiberale Demokratie**
- 19.30 Uhr **Orbanismus, Putinismus, ... – Populistische Herrschaftsmodelle im postsozialistischen Osteuropa**  
*Prof. em. Dr. Margareta Mommsen*  
Ludwig-Maximilians-Univ. München

### SONNTAG, 30. OKTOBER 2016

- 8.15 Uhr **Frühstück**
- Panel VIII Auf dem Weg zur „Postdemokratie“?**
- 9.00 Uhr **Postdemokratie als Papiertiger – Die Konjunktur eines inhaltsleeren Begriffs**  
*Prof. Dr. Ulrich von Alemann*  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Anarchismus ist die neue Demokratie – Vorschlag für die Neukonstitution einer normativen politischen Theorie**  
*Dr. Peter Seyferth*  
Ludwig-Maximilians-Univ. München
- 10.30 Uhr **Pause**
- Panel IX Formwandel der Demokratie**  
Abschlusspanel
- 11.00 Uhr **Vertrauen, Multitude und das Ende der allgemeinen Öffentlichkeit**  
*Prof. Dr. Gary S. Schaal*  
Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg
- Abschlussgespräch**  
*Prof. Dr. Ursula Münch*  
*Dr. Andreas Kalina*
- 12.30 Uhr **Mittagessen; Ende der Tagung**